

## Hygieneplan der Grundschule Widukindland im Rahmen der Coronapandemie Gültig ab Sommer 2020

An unserer Schule gelten die Regelungen des aktuellen Niedersächsischen Rahmen-Hygieneplans Corona.

Ziel aller Maßnahmen ist es, das Infektionsgeschehen in unserer Einrichtung möglichst gering zu halten und einen unterbrechungsfreien Schulalltag zu ermöglichen.

Insbesondere die Anpassungen der Maßnahmen an die Entwicklung des Infektionsgeschehens, die das Niedersächsische Kultusministerium in drei abgestuften Szenarien (a bis c) beschreibt, bleiben auch für die Grundschule Widukindland der Maßstab für einzelne Regelungen.

Grundsätzlich gilt, dass alle wichtigen Grundregeln zur Eindämmung des Infektionsgeschehens und gegen die Ausbreitung der Krankheit an unserer Schule wichtiger Bestandteil des gesamten Schullebens sind.

Ein intensives Training der Handhygiene und ein fest ritualisiertes Händewaschen gehören in jeder Lerngruppe zum Unterrichtsalltag dazu.

Die Einhaltung der Mindestabstände zu Menschen außerhalb der eigenen Kohorte und das Tragen der Mund-Nasenbedeckung außerhalb der Klassenräume ist für alle Menschen in unserem Schulgebäude und auf dem Schulhof Pflicht. Alle Kinder bringen die Mund-Nasenbedeckungen mit zur Schule. Jedes Kind muss immer eine zweite Maske zur Reserve im Tornister mit sich führen.

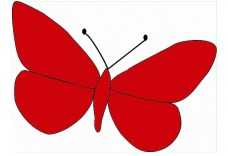
In allen Räumen wird regelmäßig und intensiv gelüftet.

Grundsätzlich gehen wir auf den Fluren und den Treppen auf der rechten Seite und versuchen so einen möglichst großen Abstand zu den entgegenkommenden Personen einzuhalten. Besondere Aufmerksamkeit ist an den Engstellen notwendig. So soll an den Ein- und Ausgangstüren besonders auf den Abstand zum Vordermann geachtet werden.

Beim Bringen und Abholen der Kinder ist das Betreten des Schulgebäudes für die Erziehungsberechtigten nicht erlaubt. Absprachen zwischen Schule und Elternhaus sind auf schriftlichem und telefonischem Wege möglich. Bei Elternabenden und Elternsprechtagen sind die Abstandsregeln einzuhalten.

Die Gebäudereinigung wird intensiviert. Täglich werden alle Tischflächen in den Klassenräumen gereinigt. Türgriffe, Schalterflächen und Handläufe werden ebenfalls täglich intensiv gesäubert.

Die Pausenregelung ist während der Pandemiezeit verändert. Auf dem Schulhof befinden sich während der Pausen höchstens zwei Jahrgänge, die sich in abgetrennten Bereichen jahrgangintern aufhalten. Klar geregelt ist, welche Altersstufe in jeder Pause wo spielen darf.



Für den Sport- und Schwimmunterricht gelten insbesondere bei den Umkleidesituationen besondere Vorsichtsmaßnahmen. Nachfolgende Gruppen müssen abwarten, bis alle Kinder der vorausgehenden Sportgruppe das Turnhallegebäude verlassen haben. Erst dann darf die neue Gruppe das Gebäude betreten. Die Umkleidekabinen müssen ständig gelüftet werden.

Das Ankommen der Kinder ist morgens ab 7.50 Uhr möglich. Die Kinder gehen direkt in ihre Klassenräume und werden dort von den Klassen- oder Fachlehrkräften empfangen. Nach Unterrichtschluss verlassen die Kinder die Schule ebenfalls möglichst zeitnah.

Alle anderen Maßnahmen zum Infektionsschutz regelt der aktuelle Rahmen- Hygieneplan, der in Zusammenarbeit des Niedersächsischen Landesgesundheitsamtes und des Niedersächsischen Kultusministeriums herausgegeben worden ist. Schulinterne Ergänzungen sind möglicherweise auch kurzfristig noch notwendig und werden durch die Schulleitung in den Gremien bekannt gemacht.

Neben den Informationen auf unserer Homepage finden Sie auch Informationen unter:

<https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/aktuelles/presseinformationen/neufassung-des-rahmen-hygieneplan-corona-schule-veroeffentlicht-191444.html>